

Transgender?!

Predigt vom 24.09.2023

Bibelstellen aus der Predigt

1. Mose 1,27; 1. Mose 2,21-24; Jakobus 2,13; Römer 8,23

Hauptpunkte / Kurzzusammenfassung

Es wird viel geredet um Männer/Frauen bzw. Kinder, welche durch Eingriff bzw. Hormonbehandlung ihr Geschlecht ändern (wollen).

Wie sollen wir uns als Christen verhalten? Was sagen Biologie und Bibel?

1. Was sagt die Biologie

Die Biologie als Fach sagt schlicht und einfach: Entweder ist man weiblich oder männlich. Menschen behalten ein Leben lang ihr Geschlecht.

2. Was sagt die Bibel

Gott schuf den Menschen als Mann und Frau

1. Mose 1,27

So schuf Gott die Menschen nach seinem Bild, nach dem Bild Gottes schuf er sie, als Mann und Frau schuf er sie.

1. Mose 2,21-24

21 Da ließ Gott, der HERR, Adam in einen tiefen Schlaf versinken. Er entnahm ihm eine seiner Rippen und schloss die Stelle wieder mit Fleisch.

22 Dann formte Gott, der HERR, eine Frau aus der Rippe, die er Adam entnommen hatte, und brachte sie zu ihm.

23 »Endlich!«, rief Adam aus. »Sie ist ein Teil von meinem Fleisch und Blut! Sie soll ›Männin‹ heißen, denn sie wurde vom Mann genommen.«

24 Das erklärt, warum ein Mann seinen Vater und seine Mutter verlässt und sich an seine Frau bindet und die beiden zu einer Einheit werden.

Kann es sein, speziell in der Pubertät, dass sich ein Junge/Mädchen unwohl fühlt in seiner Haut? Natürlich. Aber deswegen ist man gleichwohl männlich bzw. weiblich.

Als Eltern sollten wir unsere Kinder mit ihrem gegebenen Geschlecht wertschätzen.

Feinfühligkeit ist beispielsweise auch eine männliche Fähigkeit – wir sollten nicht in die Falle tappen, dass Männer weiblich seien bzw. Frauen männlich.

Römer 8,23

23 Nicht allein aber (sie), sondern auch wir selbst, die wir die Erstlingsgabe des Geistes haben, auch wir selbst seufzen in uns selbst und erwarten die Sohnschaft, die Erlösung unseres Leibes.

3. Wie sollen wir mit solchen Menschen umgehen?

Wir sollten zwei Extreme vermeiden:

- alles akzeptieren, aber dadurch sagen wir implizit, dass Gott sich getäuscht hat
- Solche Menschen verwerfen und sie lieblos behandeln – damit verstossen wir gegen das höchste Gebot Gottes

Jakobus 2.13

13 Denn das Gericht (wird) ohne Barmherzigkeit (sein) gegen den, der nicht Barmherzigkeit geübt hat. Die Barmherzigkeit triumphiert über das Gericht.

Dieser Vers hat mich umgehauen – ich bin schlicht unfähig so barmherzig zu sein, wie Gott es will – ich kann es mir nur schenken lassen.

Anregung zur Diskussion

- Achte darauf, wie du deinen Kindern Wertschätzung vermittelst
- Wie reagierst du, wenn jemand gehänselt und ausgegrenzt wird?

Gebet

- Danke Gott für dein Geschlecht
- Bitte um Heilung der Gefühle, wo notwendig
- Bitte Gott um Barmherzigkeit gegenüber Andersdenkende